



Arbeitskreis Ziele

zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)
für die LAG Rangau 2023 - 2027

Dokumentation

Rangau auf dem Weg nach Europa

Einladung zum Arbeitskreis Ziele

digitale Konferenz zur Diskussion und Vertiefung von Zielen,
Handlungsempfehlungen, Projektansätzen für die LAG



Dienstag
05.04.2022

19:00 – 21:00 Uhr



digital über Zoom

Zugangslink nach Anmeldung



Anmeldung
bis Mi., 30.03.2022

bitte per E-Mail an:
rangau@planwerk.de



www.lag-rangau.de

weitere Informationen
zur LAG Rangau



Fragen und Kontakt

PLANWERK
STADTENTWICKLUNG
Telefon: 0911 / 6508280



05.04.2022



Arbeitskreis Ziele zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) für die LAG Rangau 2023 - 2027

Digitaler Arbeitskreis zu den Entwicklungs- und Handlungszielen im Rahmen der Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) Rangau. Rd. 80 Teilnehmer:innen:

- Umsetzungsbegleiter:in der drei kommunalen Allianzen Aurach-Zenn, Kernfranken und NorA
- Vertreter:innen der Landratsämter Ansbach und Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
- Vertreter:innen der 20 beteiligten Städte und Gemeinden
- Akteur:innen, Vertreter:innen von Behörden, Institutionen, Einrichtungen, Vereinen, Initiativen, Betrieben usw.
- Privatpersonen
- PLANWERK STADTENTWICKLUNG

1. Grußwort Landrat Dr. Ludwig

Grußwort durch den Landrat des Landkreises Ansbach Dr. Ludwig, auch in Vertretung und mit Grüßen des verhin- derten Landrats des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim Herr Weiß. Im Landkreis Ansbach gibt es mit der LAG Region Hesselberg und der LAG Region an der Romanti- schen Straße bereits 2 Lokale Aktionsgruppen (LAG); Dr. Ludwig freut sich, dass in Zukunft alle Kommunen des Landkreises in einer LAG sein werden und dass in diesem Fall die LAG Rangau sogar landkreisübergreifend zwischen Landkreis Ansbach und Landkreis Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim sein wird, da viele Dinge gemeinsam besser zu bewältigen sind. Er bedankt sich bei denje- nigen, die die LAG Rangau angestoßen haben und sich schon länger damit befassen, sowie bei allen, die nun daran mitwirken.



2. Einführung

Vorstellung des beauftragten Planungsbüros PLANWERK STADTENTWICKLUNG aus Nürnberg, das die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) Rangau erstellt und die Gründung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Rangau begleitet, sowie der Umsetzungsbegleiter:in der drei kommunalen Allianzen Aurach-Zenn, Kernfranken und NorA. Außerdem kurze Hinweise zum Thema Datenschutz und Verweis auf die Internetseite der LAG Rangau www.lag-rangau.de.

Kurze einführende Information zur Gründung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Rangau durch den Zusam- menschluss der drei kommunalen Allianzen Aurach-Zenn, Kernfranken und NorA mit insgesamt 20 Städten und Gemeinden aus den beiden Landkreisen Ansbach sowie Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim. Als LAG Rangau soll eine Aufnahme in das EU-Förderprogramm LEADER erfolgen. Eine grundlegende Voraussetzung dafür ist die Erstellung einer sogenannten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) für die zukünftige LEADER- Region. In dieser LES wird der Rahmen für die weitere Entwicklung gesteckt. In den kommenden Jahren soll sich in den zukünftigen Projekten die Vielfalt des Raums widerspiegeln.

3. Vorstellung LEADER-Koordinator

Vorstellung des LEADER-Koordinators für Mittelfranken und die Region Bamberg Herr Eisenhut vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth-Uffenheim, das auch Bewilligungsstelle für Projekte ist. Er sieht die LAG Rangau auf einem guten Weg und lobt das bisherige strategische Vorgehen. Er betont die Kraft durch Vernetzung und ist überzeugt, dass es durch die LAG Rangau einen Schub für die Region geben wird. Seine Aufgabe als LEADER-Koordinator ist es v.a., die LAGs zu unterstützen und zu beraten, aber auch spätere Projektträger zu beraten sowie mit anderen Verwaltungsstellen abzustimmen usw.



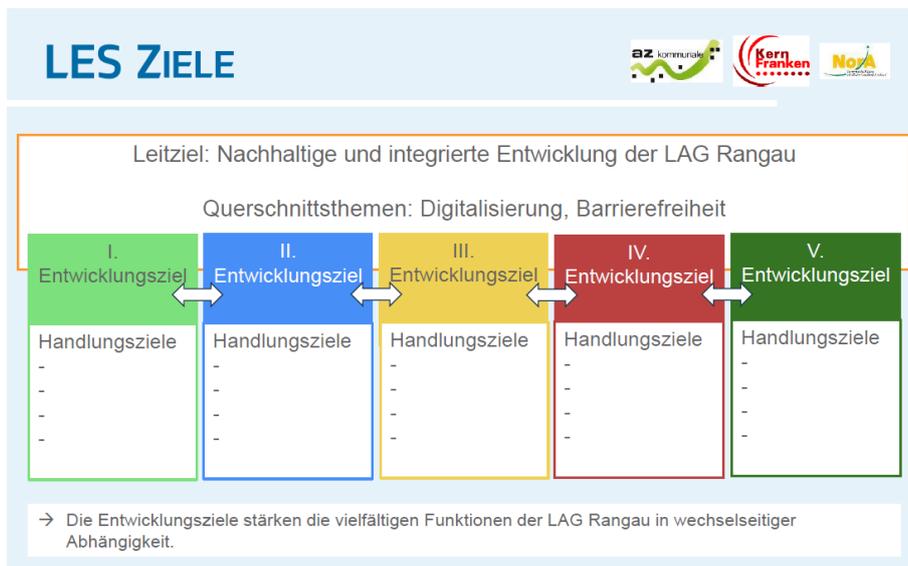
Herr Eisenhut verweist darauf, dass die in der LES zu formulierenden Entwicklungs- und Handlungsziele eine ganz wesentliche Grundlage der Arbeit der nächsten Jahre sind, da bei der späteren Projektauswahl geprüft werden muss, ob ein Projekt zu einem Ziel der LES beiträgt.

4. Ergebnisse, Ziele

Kurzer Verweis auf Ergebnisse aus den drei Auftaktforen, aus der Online-Beteiligung sowie aus den fünf Experteninterviews, die in die Entwicklung der wichtigen Themenfelder sowie möglicher Entwicklungs- und Handlungsziele für die LES Rangau einfließen.

Wichtige Themenfelder der LAG Rangau:

- Naherholung, Wandern, Radfahren
- Soziales, Ehrenamt, Gemeinschaft
- Daseinsvorsorge, Mobilität
- Regionale Wertschöpfung, Wirtschaft
- Energie, Natur-, Klimaschutz



Für die fünf Themenfelder wurden vorab folgende mögliche Entwicklungsziele formuliert:

- Förderung von Aufenthaltsmöglichkeiten und Aktivitäten im Freien für Bewohner:innen und Besucher:innen sowie Erhalt und Förderung spezifischer örtlicher Qualitäten
- Stärkung des Zusammenhalts und des Miteinanders der Gesellschaft
- Stärkung des Daseinsvorsorgeangebots und dessen Erreichbarkeit
- Stärkung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftsstruktur
- Stärkung des Natur-, Klima- und Ressourcenschutzes

5. Arbeit zu Entwicklungs- und Handlungszielen

Um an den Entwicklungs- und Handlungszielen der LES Rangau zu arbeiten, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gebeten, sich jeweils einem der fünf Breakout-Räume zu den genannten Themenfeldern zuzuordnen. Nach etwa 30 Minuten erfolgt ein Wechsel, so dass im Rahmen des Arbeitskreises Ziele die Möglichkeit besteht, sich jeweils mit den Zielen zu zwei Themenfeldern zu befassen.

Im Folgenden eine Übersicht der möglichen Entwicklungs- und Handlungsziele zu den fünf Themenfeldern mit den im Arbeitskreis Ziele gemachten und erarbeiteten Anmerkungen, Änderungs-, Formulierungs-, Ergänzungsvorschlägen usw. (in [blau](#)).

Themenfeld Naherholung, Wandern, Radfahren

NAHERHOLUNG, WANDERN, RADFAHREN



Mögliches Entwicklungsziel: Förderung von Aufenthaltsmöglichkeiten und Aktivitäten im Freien für Bewohner:innen und Besucher:innen sowie Erhalt und Förderung spezifischer örtlicher Qualitäten

Mögliche Handlungsziele:

Aussichtsplattformen, Schutzhütten, Rastplätze, einzigartige Attraktion

- Schaffung von Orten mit Aufenthaltsqualität sowie Entwicklung und Gestaltung eines attraktiven Erholungsraums
- Ausbau des Wissenstransfers im Bereich des kulturellen und natürlichen Erbes Info-Punkte (digital); gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit Social-Media
- Qualitative Verbesserung touristischer Infrastruktur Kooperation mit örtlicher Gastro
- Ausbau und Verbesserung der Infrastruktur an Rad-, Wander- und Spazierwegen Sanierung Radwege, Austausch bei Radwegen und Sanierung; Rad- / Wandernetz, Zusammenarbeit zwischen Kommunen, regionalen Akteuren gewährleisten (Austausch); Mangel an Rundwegen, kleinen Erlebnis-Wegen für Familien, Natur-Erlebnis-Pfaden, barrierearmen Wegen

Themenfeld Soziales, Ehrenamt, Gemeinschaft

SOZIALES, EHRENAMT, GEMEINSCHAFT



Mögliches Entwicklungsziel: Stärkung des Zusammenhalts und des Miteinanders der Gesellschaft

- Projektideen:**
- Zuständige Person für Organisation im ehrenamtlichen Bereich
 - Projektbegleiter:in

Mögliche Handlungsziele:

- Aktive Beteiligung der Bürgerschaft Ziel rausnehmen, da selbstverständlich bei LEADER
- Stärkung von Ehrenamt, Eigeninitiative und Selbstorganisation und Erhalt, Verstetigung? Lust auf Ehrenamt (Ansprache, Öffentlichkeitsarbeit) Digitalisierung im Bereich Ehrenamt ergänzen? „auch über die
- Vernetzung von Generationen und Bevölkerungsgruppen Gemeindegrenzen/auf LAG Ebene“ ergänzen?
- Gerechtigkeit und Chancengleichheit (u.a. Gleichstellung aller Geschlechter und sozialer Gruppen) und Generationen“ ergänzen „Integration“ ergänzen, „Inklusion“ auch?
- Verbesserung der Barrierefreiheit (im öffentlichen Raum, in Sprache und Schrift)
- Ausbau sozialer und kultureller Angebote für alle Altersgruppen, insbesondere Kinder und Jugendliche und Erhalt? Fokus auf Kinder und Jugendliche rausnehmen?

weitere Ziel-Idee: Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit zum kulturellen Bereich in der LAG Rangau

Themenfeld Daseinsvorsorge, Mobilität

DASEINSVORSORGE, MOBILITÄT

Mögliches Entwicklungsziel: Stärkung des Daseinsvorsorgeangebots und dessen Erreichbarkeit

Mögliche Handlungsziele:

- Erhalt und Stärkung der Vielfalt örtlicher Geschäfte, (Beispielprojekt: digitaler Markt) Dienstleistungen und Gastronomie evtl. Handwerk, Landwirtschaft ergänzen statt Geschäfte Einzelhandel
- Erhalt und Stärkung der medizinischen Versorgung und Pflege (Frage: Was kann LAG zu med. Versorgung beitragen?)
- Erhalt und Ausbau der Bildungs- und Weiterbildungsangebote Betreuungs-, (Anm.: Wäre auch über eigene LAG hinaus schön)
- Verbesserung der Mobilität Schaffen und Stärken moderner und nachhaltiger Mobilitätskonzepte und des ÖPNV bis in die unterste Ebene der Siedlungsstrukturen
- Stärkung der Innenorte als Orte zur Versorgung, Begegnungs- und Aufenthaltsorte evtl. Überschneidung zu 1. Handlungsziel - ausdifferenzieren

- Förderung Breitbandausbau und Mobilfunk

05.04.2022
LES Rangau 2023 - 2027 - Arbeitskreis Ziele

Themenfeld Regionale Wertschöpfung, Wirtschaft

REGIONALE WERTSCHÖPFUNG, WIRTSCHAFT

Mögliches Entwicklungsziel: Stärkung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftsstruktur

Mögliche Handlungsziele:

- Stärkung des ländlichen Raums als Arbeitsort sowie Clusterbildung! Hochschulen in enger Kooperation Bsp. Wissenstransfer Hochschule - Unternehmen Bsp. Regionale Innovations- und Wissenschaftstage Bsp. Leerstände/Baulücken aktivieren Bsp. Co-Working-Space Bsp. Mehrfachnutzung von Räumlichkeiten
- Sensibilisierung und Vernetzung im Bereich regionale prägnanter Aktivierung landkreisübergreifend Bsp. Warenbörse für Produkte und Dienstleistungen Wertschöpfung und Direktvermarktung Bsp. Vernetzung für Gemeinschaftsverpflegung Bsp. Direktvermarktung enger denken Bsp. bei Landwirtschaft auch an Sektoren des Energiebereichs koppeln Wirtschaft und Energieerzeuger zusammenbringen Energie und Wärme denken
- Sichtbarmachung von regionalen Betrieben sowie prägnanter? und Unterstützung Arbeitsplatz- und Ausbildungsangeboten

05.04.2022
LES Rangau 2023 - 2027 - Arbeitskreis Ziele

Themenfeld Energie, Natur-, Klimaschutz

ENERGIE, NATUR-, KLIMASCHUTZ



Mögliches Entwicklungsziel: Stärkung des Natur-, Klima- und Ressourcenschutzes

Handlungsziel: Pilotvorhaben zwischen z.B. Hochschulen und der (Land-)Wirtschaft

Mögliche Handlungsziele:

innovativ

- Ausbau von regionalen / lokalen, regenerativen Energieprojekten

und konkrete Maßnahmen

- Sensibilisierung für den Klima- und Ressourcenschutz
- Erhalt und Steigerung der Artenvielfalt *Biodiversität statt Artenvielfalt*
- Unterstützung nachhaltiger Landwirtschaft und Landschaftspflege
evtl. nicht Begriff „nachhaltig“, „regenerativ“ oder „umweltverträglich“

ENERGIE, NATUR-, KLIMASCHUTZ



▪ Ideenpool:

- Lokaler Ausgleich von Erzeugung und Verbrauch erneuerbarer Energien
- CO2 Speicherung durch Humusaufbau, Wiedervernässung
- Mobil Bienen erleben an Schulen
- Verwertung vom Gras der kommunalen „klein“ Flächen
- Energiesparregion – Modellregion
- Ökomodellregion
- Selbstbaugenossenschaft – PV Anlagen
- Innovative Energiesparkonzepte

Verknüpfung von regionaler Wertschöpfung und regenerativen Energien

6. Vorstellung von Ergebnissen

Die „wichtigsten“ Ergebnisse aus der Arbeit in den Gruppen zu den Entwicklungs- und Handlungszielen werden im Plenum jeweils kurz durch die Moderator:innen vorgestellt. Diese fließen in die Überarbeitung der Entwicklungs- und Handlungsziele der LES Rangau ein. Dabei sollen die Ziele einerseits möglichst konkret formuliert werden, andererseits aber trotzdem so offen, dass viele zukünftige Projekte zu deren Umsetzung beitragen.

7. Fazit, Ausblick, Verabschiedung

Hinweis auf die Gründungsversammlung zur Gründung der LAG Rangau e.V. am 17.05.2022 um 18:30 Uhr in Diethenhofen in der Mittelschule (Hinweise zur Anmeldung auf der Internetseite der LAG Rangau www.lag-rangau.de).

Die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) Rangau soll in einer Mitgliederversammlung voraussichtlich nach den Pfingstferien Ende Juni 2022 beschlossen werden.

Das Planungsteam bedankt sich für die Teilnahme am Arbeitskreis Ziele.

PLANWERK STADTENTWICKLUNG
Nürnberg, 19.04.2022